

Nachhaltigkeit bei Ferien-Immobilien

Warum Moritz Bals „Bastian 26“ in seine Vermietungen aufgenommen hat

Ferienvermietung ist im Sylter Tourismus ein sehr wesentlicher Faktor. Moritz Bals setzt bei seinen Apartments und Ferienhäusern, die er in seine Vermietung aufnimmt, hohe Qualitätsstandards. Wichtig ist ihm dabei auch das Thema Nachhaltigkeit. Das Sylter Bauprojekt „Bastian26“, ein mit Holz100 gebautes Haus, in dem zwei Ferienwohnungen entstehen werden, erfüllt von der Bauart bis zur Energieversorgung höchste Nachhaltigkeitsansprüche. Moritz Bals hat es deshalb in seine Vermietung mit aufgenommen. Im Gespräch erläutert er, welche Bedeutung Nachhaltigkeit für die Ferienvermietung hat.

Herr Bals, ist Nachhaltigkeit ein Thema für Sie als Vermieter von hochwertigen Ferienimmobilien?

Das Thema Nachhaltigkeit berührt die Ferienvermietung nicht weniger als andere Branchen auch. Es ist ein großer Begriff der auf viele Bereiche im Unternehmen anwendbar ist. Wir prüfen regelmäßig an welchen Stellen es möglich ist, der Nachhaltigkeit gerecht zu werden.

Sind es bestimmte Gäste, die sich dafür interessieren, wie nachhaltig eine Ferienwohnung oder ein Haus erbaut beziehungsweise ausgestattet ist?

Um das sicher beantworten zu können fehlt es uns noch etwas an Erfahrung. Betrachtet man jedoch das aktuelle Geschehen wie etwa „Fridays for Future“ oder Kids wie Greta Thunberg, kann davon ausgegangen werden, dass die jetzt jungen Menschen die nachhaltigen Gäste von morgen sind.

Gibt es eigentlich Siegel oder Zertifikate für Nachhaltigkeit, so dass ich mich als Feriengast daran verlässlich orientieren kann?

Ja, die gibt es. Beispielsweise „Klimapatenschaft – Klima-



Die Ferienwohnungen in dem mit Holz100 erbauten Haus bieten nicht nur eine wohlige, lichte Atmosphäre, sie wirken sich auch positiv auf die Gesundheit der Bewohner aus.

Foto: Volquardsen Architekten



Nachhaltigkeit ist ihm wichtig: Sylter Apartmentvermieter Moritz Bals.

neutrales Unternehmen“, hierfür bewirbt sich auch Bastian26.

Die sehr konsequent nachhaltige Bauweise, mit der „Bastian 26“ erbaut wird, ist vorläufig auf Sylt ein Einzelfall. Wie sehr kann man aber auch im Bestand nachhaltig sein?

Der Bauherr lädt zum Nachahmen ein. Bleibt zu hoffen, dass dieser Einladung Folge geleistet wird. Im Bestand nachhaltig



zu sein ist mir und uns sehr wichtig. Wichtig ist meines Erachtens dabei auch, dass man sich nicht verrückt machen lässt und alles auf einmal umkrempeln will. Gute Ideen entstehen bei uns im Team und diese gilt es dann gezielt umzusetzen. So verbessern wir uns Stück für Stück.

Wie bereit sind denn die Gäste, für Nachhaltigkeit mehr zu bezahlen?...und die Eigentümer von Ferienimmobilien?

Das Haus Bastian26 wird mit seinen vielfältigen Raffinessen im Bereich der Nachhaltigkeit eine große Neugier wecken und hat es bereits getan. Die Gäste sind willens für dieses Erlebnis einen angemessenen Preis zu zahlen. Beim Versuch die Eigentümer unserer Ferienimmobilien von einem bekannten Wassersprudler zu überzeugen, ist es uns bei exakt 50 Prozent gelungen. Hier ist Luft nach oben.

www.bals-sylt.de